Ausg. 07-2017

Rot-Weiß-Journal

SG BRUCHKÖBEL 19 09 ABT. FUSSBALL

Vereinszeitschrift der SGB Abteilung Fußball

Niederlagen mit Hoffnung

SGB Abteilung Fußball

Gegründet:	1909	
Mitglieder:	ca. 455	
Sportgelände:	Sportplatz Am Wald, Gumbinnenerstraße	
Clubhaus:	Sportlerheim Sportplatz Am Wald	
1. Vorsitzender:	Oliver Gust	Telefon: 0177 / 2124621
2. Vorsitzender:	Frank Ruffieux	Telefon: 06181 / 78155
2. Vorsitzender:	Joachim Jüriens	Telefon: 06181 / 71120
1. Schriftführer:	Martin Wilhelmi	Telefon: 06183 / 2152
1. Kassiererin:	Rita Weber	Telefon: 0151 / 70535215
2. Kassierer:	Volker Kalix	Telefon: 06187 / 2004947
1. Jugendleiter:	Helge Schröder	Telefon: 06181 / 72225

Mannschaften der Saison 2017/2018

1. Mannschaft:	Verbandsliga Süd Hessen	
2. Mannschaft:	Kreisoberliga Hanau	
A-Jugend:	Verbandsliga Süd	
B-Jugend:	Gruppenliga Frankfurt	
C-Jugend:	Gruppenliga Frankfurt	
Alte Herren:	Freundschaftsspiele	
Kontaktperson:	Martin Mönninger	Telefon: 0171 / 3382959

Die SGB Abteilung Fußball ist auch im Internet vertreten unter

www.sg-bruchkoebel.de

mit vielen Informationen über Mannschaften und Vereinsveranstaltungen.

Der Gegner der 1. Mannschaft heißt

1. Hanauer FC 93

Direkter Vergleich mit Hanau seit 10.08.2001:
2 Siege, 0 Unentschieden, 0 Niederlagen, 6:1 Tore

7. Spieltag, 8.-10.9.		
FV Bad Vilbel	–	Vikt. Urberach
Rot-Weiß Frankfurt II	–	Eintr. Wald-Michelbach
Germ. Ober-Roden	–	Sandzak Frankfurt
Türk Gücü Friedberg	–	TSV Vatanspor HG
FC Alsbach	–	FC 07 Bensheim
SC 1960 Hanau	–	TS Ober-Roden
SG Bruchköbel	–	1. Hanauer FC 93
Rot-Weiß Darmstadt	–	Viktoria Nidda
Usinger TSG spielfrei		

Inkasso & Ermittlungs GmbH
www.mbinkasso.de

OPTIKER DANKERT OHG
Innerer Ring 1 (Geschäftszentrum)
63486 Bruchköbel, Telefon: 0 61 81 / 7 52 46
Innerer Ring 2, Telefon: 0 61 81 / 7 67 81
„Zugabe! ... Zugabe!"
Jetzt auch
Kontaktlinsen

Der Gegner der 2. Mannschaft heißt

Spvgg. Hüttengesäß

Direkter Vergleich mit Hüttengesäß seit 09.02.2002:
9 Siege, 2 Unentschieden, 0 Niederlagen, 32:8 Tore

6. Spieltag, 7.-12.9.

TSV Niederissigheim	–	SV Kilianstädten
SG Bruchköbel II	–	Spvgg. Hüttengesäß
VfB Großauheim	–	Eintr. Oberrodenbach
KEWA Wachenbuchen	–	TSV Niederissigheim
SV Kilianstädten	–	VfR Kesselstadt
Spvgg. Roßdorf	–	Safakspor Hanau
Eintr. Oberissigheim	–	Eintr. Spfr. Windecken
Hilalspor Hanau		Germania Dörnigheim
Germ. Niederrodenbach		Spvgg. Langenselbold

A. SCHOTTLING
Abgas-Sonderuntersuchung
Kfz.-Reparaturen
Reifendienst
TÜV-Vorfahrten
KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Am Germanenring 64 • 63486 Bruchköbel
Tel.: 0 61 81 / 7 77 81 • www.schottling.de

Quelle: Hanauer Anzeiger, 3. August 2017

SGB holt Türkyilmaz

1. Mannschaft – Nach dem längerfristigen Ausfall von Mark Nowak hat die SG Bruchköbel personell nachgelegt. Der Verbandsligist verpflichtete Ramazan Türkyilmaz, der vergangene Runde für Türk Gücü Hanau spielte. Der 23-jährige Defensivspieler stammt aus der Jugend des SV Darmstadt 98 und schnupperte beim SSV Lindheim bereits Verbandsligaluft. SGB-Sportchef Jochen Dickerhoff kündigte für die nächsten Tage noch einen weiteren Neuzugang an.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 7. August 2017

SGB kassiert 0:5-Klatsche

Bruchköbel geht gegen Aufsteiger baden

1. Mannschaft – Auweia, diese Klatsche tat weh. Zum Saisonstart der Verbandsliga Süd kassierte die SG Bruchköbel vor 170 Zuschauern eine 0:5 (0:3)-Heimklatsche gegen Aufsteiger Germania Ober-Roden. Die Gastgeber knüpften dabei an die enttäuschende Vorbereitung an und sind in dieser Verfassung ein potenzieller Abstiegskandidat. Einige Fans prophezeiten dem Team von Andreas Arr-You nach diesem Auftritt ein ähnliches Abschneiden wie Absteiger Germania Großkrotzenburg in der vergangenen Runde. Obwohl diese Kassandra-Rufe maßlos überzogen sind, müssen sich die Verantwortlichen allerdings Gedanken machen, wie man schnell die Kurve kriegt. Jochen Dickerhoff deutete erneut Verpflichtungen an, machte dies aber abhängig vom Votum des Vorstands. Dem sportlichen Leiter war wie allen Fans nicht entgangen, dass die Mannschaft in dieser Verfassung nicht verbandsligatauglich ist. Auch das Fehlen von Stammkräften wie Mark Nowak und Maximilian Walter und der Ausfall der Neuzugänge Jan Hertrich und Dominik Röhl konnte den schwachen Auftritt nicht entschuldigen. Ober-Roden war in allen Belangen besser. In puncto Spritzigkeit und Spielverständnis konnte Bruchköbel nicht mithalten. In die Karten spielte den Gästen zudem die schnelle 2:0-Führung. „Davon haben wir uns nicht mehr erholt. Am Ende konnten wir froh sein, dass es Ober-Roden nach dem 5:0 ruhiger angehen ließ“, stellte Dickerhoff fest.

Es war genau eine Minute und 16 Sekunden gespielt, als es zum ersten Mal im Bruchköbeler Tor klingelte. Dennis Nessen schickte mit einem langen Pass den Ex-Offenbacher Fabian Bäcker auf die Reise, der SGB-Keeper Onur Aydin umkurvte und das Leder ins leere Tor schob (2.). Nur Sekunden zuvor war eine missglückte Flanke Jaouad El Kaddouris auf der Lattenoberkante des Gästetores gelandet. Es sollte noch schlimmer kommen. Felix Rohner und Marius Dickerhoff behinderten sich gegenseitig, Dickerhoff wusste sich anschließend nur mit einem Foul zu helfen. Gäste-Torjäger Marco Christophori-Como (7.) jagt den Freistoß aus 25 Metern ins Netz. „Wir haben dabei mit individuellen Fehlern kräftig mitgeholfen“, ärgerte sich Jochen Dickerhoff. In der Folge zeigte sich, dass die Bruchköbeler Abwehr dem schnellen Angriffswirbel der Gäste kaum gewachsen war. Spätestens nach 22 Minuten war die Partie gelaufen. Christophori-Como versetzte Cihan Aydin und traf trocken zum 3:0. Danach zogen sich die Gäste zurück. Und hatten Glück, dass Ivan Jajetic (45.) nach Freistoß Aydins per Kopf nur die Latte traf. Ober-Roden erwischte nach dem Seitenwechsel einen ähnlich guten Start wie zu Beginn des Spiels. Hernandez (48.) und Bäcker (54.) schraubten das Ergebnis auf 5:0 in die Höhe. Danach verwalteten die Gäste nur noch das Ergebnis. Mit Gedanken schienen sie bereits beim kommenden Gegner FC Hanau 93 zu sein. Bruchköbel muss dagegen Wunden lecken und

die Pleite schnell aus den Köpfen bekommen. Sonst droht am kommenden Sonntag beim Hessenliga-Absteiger RW Darmstadt das nächste Unheil.

06.08.2017 15:00

SG Bruchköbel - Germ. Ober-Roden 0:5

Bruchköbel: Onur Aydin, Felix Rohner, Marius Dickerhoff (55. Büdinger), Ramazan Türkyilmaz, Cihan Aydin (55. Hasret), Dorian Ahouandjinou, Ogün Arslan, Kim Werner, Jaouad El Kaddouri, Tobias Kühn, Ivan Jajetic (62. Civale),

Tore: 0:1 Fabian Bäcker (2.), 0:2 Christophori-Como (7.), 0:3 Christophori-Como (22.), 0:4 Hernandez (48.), 0:5 Fabian Bäcker (54.)

Schlosserei
Jost & Zinkhan GbR
Hans Jost & Klaus Zinkhan
Leipziger Straße 10 • 63450 Hanau
☎ 06181 / 934982 • Fax: 06181 / 934983

Quelle: Hanauer Anzeiger, 7. August 2017

SG Bruchköbel II – VfB Großauheim 0:1 (0:1)

2. Mannschaft – In einem laut SGB-Sprecher Michael Kwasniok „mehr als schwachem Spiel“ hatten die Gäste aus Großauheim letztlich das Glück auf ihrer Seite. Murat Kurtulus erzielte nach 22 Minuten den einzigen Treffer des Spiels. Er war mit einem Abstauber zur Stelle, nachdem Ricardo Richter einen Freistoß aus 18 Metern an den Innenpfosten gesetzt hatte. Kurz zuvor hatte Marc Valentin für Bruchköbel die erste große Chance vergeben (13.). „Die zweite Halbzeit war nicht wirklich besser, der VfB hat das Ergebnis verwaltet“, so Kwasniok. Erst in der Schlussphase kam Bruchköbel zu Möglichkeiten. Zunächst wurde der SGB ein vermeintlicher Strafstoß verwehrt (73.), dann traf Mustafa Kocagöl aus 14 Metern nur den Außenpfosten (76.).

06.08.2017 13:00

SG Bruchköbel II - VfB Großauheim 0:1

Bruchköbel: Janis Gräfe, Ahmet Yazici, Eren Sahintas, Frank Eisenzehr, Sven Valentin, Jonas Markhof, Leroy Ennin, Marc Valentin, Onur Telci, Marc Hermann (46. Sbano), Jaouad El Kaddouri,

Tor: 0:1 Murat Kurtulus (22.),

Schiedsrichter: Kowalski (Münster)

Gut,
wenn man sich für etwas
begeistern kann.

Sparkasse
Hanau

Filiale Bruchköbel Hauptstr. 51 63486 Bruchköbel Tel. 06181 97289-0 E-Mail: bruchkoebel@sparkasse-hanau.de

Quelle: Hanauer Anzeiger, 12. August 2017

FC Germania Niederrodenbach – SG Bruchköbel II 4:0 (1:0)

2. Mannschaft – Die Mannschaft von Germania Niederrodenbach hat sich gestern Abend im vorgezogenen Spiel vor heimischem Publikum souverän mit 4:0 (1:0) gegen die SG Bruchköbel II durchgesetzt und verbuchte damit den zweiten Sieg im zweiten Saisonspiel. Ein Doppelpack von Stürmer Marcel Fuchs ebnete den Germanen den Weg zum Sieg, später legten Tim Wissenbach und Thomas Goldmann weitere Treffer nach. Die Gastgeber gestalteten die Partie von Beginn an überlegen, mussten aber bis zur 29. Minute warten, ehe Marcel Fuchs den Bruchköbeler Torwart Janis Graefe mit einem Lupfer überlistete. Weitere Torchancen ließ die Breideband-Elf in Hälfte eins teilweise fahrlässig liegen. Nach der Pause agierten die Rodenbacher dann effektiver. Als Fuchs auf 2:0 erhöhte (67.), war die Vorentscheidung gefallen. Ein wuchtiger Schuss von Tim Wissenbach schraubte nach 74 Minuten das Ergebnis auf 3:0 hoch. Dem letzten Treffer des Spiels ging eine schöne Vorarbeit von Onur Bulut voraus. Mit der Hacke passte der Niederrodenbacher in der 78. Minute zu Thomas Goldmann, der zum 4:0 vollendete. Unter dem Strich ein hochverdienter Sieg für Germania Niederrodenbach.

11.08.2017 18:30

G. Niederrodenbach - SGB II 4:0

Tore: 1:0 Marcel Fuchs (29.), 2:0 Marcel Fuchs (67.), 3:0 Tim Wissenbach (74.), 4:0 Thomas Goldmann (78.),

Schiedsrichter: Hohn (Bad Vilbel)

Schönes (Zu)Spiel!

Wünschbar? Machbar!

Ihr Wüstenrot-Team vor Ort
Volker Sommer

Mit Kampfgeist, Siegeswillen und Taktik den Sieg einfahren.

Und für die Realisierung Ihrer Wünsche - Wüstenrot.

Wünschbar? Machbar?

Wir sind Ihre Experten für alle Fragen rund um **Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.**

Sprechen Sie mit uns:

Volker Sommer
Wüstenrot Vorsorge-Center
Kellereigasse 25 a
63486 Bruchköbel
Telefon 06181 579284
volker.sommer@wuestenrot.de

W&W wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit.

Den Alltag vergessen!

Das können Sie mit uns.
Deshalb bekommen Sie bei uns alles, was Sie für Ihre Urlaubsreise brauchen.

- Urlaubs-Pauschalreisen
- Last Minute Angebote
- Linien- und Charterflüge
- Hotel und Mietwagen
- Musical- und Konzertkarten
- Reiseversicherungen

Kommen Sie vorbei! Wir beraten Sie gerne.

FIRST REISEBÜRO

Wir nehmen Urlaub persönlich.

Reisebüro Boos

Reisebüro Boos GmbH
Hauptstraße 33, 63486 Bruchköbel,
Tel.: 0 61 81/97 82 0, Fax: 0 61 81/97 82 15
bruchkoebel1@first-reisebuero.de
www.first-reisebuero.de/bruchkoebel1

Quelle: Hanauer Anzeiger, 14. August 2017

0:6-Klatsche für Bruchköbel

SGB geht in Darmstadt unter

2. Mannschaft – Auch im zweiten Spiel der neuen Saison setzte es für die SG Bruchköbel eine hohe Niederlage. Nach der 0:6-Schlappe bei Hessenliga-Absteiger Rot-Weiß Darmstadt scheint es auch den größten Optimisten im Lager des Traditionsvereins zu dämmern, dass in dieser Runde der Kampf gegen den Abstieg wohl knüppelhart werden wird. In der augenblicklichen Verfassung ist die Mannschaft von Trainer Andreas Arr-You ein klarer Abstiegskandidat. Zu allem Überfluss sahen Cihan Aydin und Kenan Ferguson in der Schlussphase noch die Gelb-Rote Karte und werden somit beide den Bruchköbelern im nächsten Heimspiel kommenden Donnerstag gegen Rot-Weiß Frankfurt II fehlen. Auch Ramazan Türkyilmaz wird vermutlich fehlen. Wegen einer Rückenverletzung musste der Neuzugang in Darmstadt bereits nach acht Minuten ausgewechselt werden.

Mit etwas Glück hätte die SG Bruchköbel beim Hessenliga-Absteiger in Führung gehen können. Chancen dazu waren vorhanden, doch generell waren die Südhessen das klar dominierende Team. Dem Kombinationsspiel konnte die SGB weder in der Anfangsphase noch im weiteren Spielverlauf folgen. Die Rot-Weißen schlugen zunächst aus ihrer Überlegenheit kein Kapital, waren vor dem gegnerischen Tor nicht effektiv genug. So hielt der Hanauer Kreisvertreter bis zur 34. Minute das 0:0. Doch

dann nahm das Unheil seinen Lauf. Petrus Baldus zog einen Sprint an und in der Mitte netzte Christopher Nguyen zum 1:0 ein. Auf der anderen Seite konnte Ricardo Marra im Fallen den Ball nicht über die Linie befördern. Es wäre der (unverdiente) Ausgleich gewesen. Auf der Gegenseite führte ein prima Spielzug kurz vor der Pause zum 2:0. Torschütze war erneut Nguyen. Aufgrund des Klassenunterschieds bis dahin schon so etwas wie die gefühlte Fehlentscheidung. Nach der Pause blieb es ein einseitiger Kick. Was auf SGB-Seite noch negativ hinzukam waren individuelle Fehler. So brannte es vor dem Tor von Onur Aydin häufig lichterloh. Die robusteren und gedankenschnelleren Darmstädter schraubten das Ergebnis bis zur 75. Minute

UHREN FISCHER
MEISTERBETRIEB
SCHMUCK BESTECKE
POKALE GRAVUREN
Mühlbachstraße 10, Tel. 0 61 81/7 18 18, Fax 0 61 81/78 07 06
geöffnet: Mo-Fr 9-12.30, 14.30-18.30 Uhr, Sa 9-13 Uhr
mit eigener Werkstatt

MWG
Strom ■ Gas ■ Wasser ■ Wärme
Ihre Stadtwerke für Maintal und Umgebung.
Strom und Gas aus der Region.
MWG-REGIO mit Festpreisgarantie!
Jetzt informieren und umsteigen.
MWG
Strom ■ Gas ■ Wasser ■ Wärme
Maintal-Werke GmbH
Neckarstr. 7 / 63477 Maintal
06181 / 94106-0
www.maintal-werke.de

auf 6:0 hoch. Bei besserer Chancenverwertung in der Schlussphase wäre sogar ein noch höherer Sieg beziehungsweise eine noch derbere Abreibung für die SG Bruchköbel möglich gewesen. Zusammengefasst ein ernüchternder Auftritt der SG Bruchköbel, die mit 0:11 Toren und null Punkten das Tabellenende der Verbandsliga Süd ziert.

13.08.2017 15:00

Rot-Weiß Darmstadt - SG Bruchköbel 6:0

Bruchköbel: Onur Aydin, Tobias Kühn, Marius Dickerhoff, Felix Rohner (58. El Kaddouri), Ricardo Marra (46. Jajetic), Kim Werner, Kenan Ferguson, Burak Hasret, Türkyilmaz (9. Aydin), Leroy Ennin, Ogün Arslan,

Tore: 1:0 Christopher Nguyen (34.), 2:0 Christopher Nguyen (43.), 3:0 Petrus Baldes (49.), 4:0 Andreas Klug (61.), 5:0 Alvano Kroeh (65.), 6:0 Christopher Felter (75.),

Schiedsrichter: Panzer (Butzbach)

Besondere Vorkommnisse: Gelb-Rote Karten für die Bruchköbeler C. Aydin (85.) und Ferguson (89.)

Festlieferant und Partner
für Ihre Veranstaltung
MOOK MIETSERVICE
Peter Mook
Barbarossastr. 20
63579 Freigericht-Somborn
Tel. 06055/933550
Fax 06055/933551

- Gläser
- Geschirr
- Spülmaschinen
- Eiswürfelbecher
- Kaffeeautomaten
- Wärmebehälter
- Stehtische
- Mehrweggeschirr
- Einweggeschirr
- etc.

Hausarztpraxis
Dr. med. Karlheinz Pohling
Facharzt f. Allgemeinmedizin-Notfallmedizin
Kirchstraße 15A
D-63486 Bruchköbel-Roßdorf
Tel. 06181-75060
Fax. 06181-5799800
mail@arzt-bruchkoebel.de
www.arzt-bruchkoebel.de

immer
am
Ball

Bahnhofstraße 4-6
63486 Bruchköbel
Tel. 06181 973-0
info@frankfurter-volksbank.de
www.frankfurter-volksbank.de

frankfurter-volksbank.de
Damit Sie Erfolg haben.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 17. August 2017

Positive Signale setzen

SG Bruchköbel ist nach desaströsem Saisonstart heute wieder im Einsatz

1. Mannschaft – Das Positive vorweg: Für die SG Bruchköbel kann es in der Verbandsliga Süd nur noch besser werden. Viel schlechter wie in den ersten beiden Spielen, die mit einer 0:5-Heimpleite gegen Aufsteiger Germania Ober-Roden und einer 0:6-Klatsche bei Rot-Weiß Darmstadt jeweils desaströs endeten, kann es nicht mehr laufen. „Wir müssen den Turnaround schaffen“, sagt der Sportliche Leiter Jochen Dickerhoff vor dem Punktspiel am heutigen Donnerstagabend.

Aufgrund des Altstadtfests in Bruchköbel wurde die Partie mit Zustimmung des Spielpartners aus Frankfurt auf heute Abend vorgezogen, der Anpfiff der Partie der beiden noch punktlosen Verbandsligisten ertönt um 20 Uhr. Natürlich hat die Tabelle nach zwei Spieltagen noch wenig Aussagekraft, doch verbrieft ist, dass sich heute Abend der Tabellenletzte und der Vorletzte gegenüberstehen. Die über die Aufstiegsrunde in die Verbandsliga aufgerückte Zweitvertretung des Hessenligisten Rot-Weiß Frankfurt wird im Vorfeld auch zu jenen Teams gezählt, die um den Klassenerhalt werden kämpfen müssen. Gegen direkte Konkurrenten sind die Punkte doppelt wichtig. „Wir müssen die ersten positiven Signale setzen, da ist mir der Gegner eigentlich egal“, betont Jochen Dickerhoff. B-Teams seien ohnehin schwer einzuschätzen, der Tabellenletzte wird sich überraschen lassen müssen, mit welchen Akteuren die Rot-Weißen vom Brentanobad in Bruchköbel aufkreuzen werden. Gute Ansätze waren bisher beim Hanauer Kreisvertreter rar gesät. Weder in der Vorbereitungsphase noch in den beiden ersten Punktspielen häuften sich Argumente, weshalb die SGB eine sorgenfreie Saison spielen wird. „Für uns geht es einzig und allein um den Klassenerhalt“, schätzt der Sportliche Leiter die Lage realistisch ein. Rezepte, wie das dringend benötigte Erfolgserlebnis erreicht werden kann, werden benötigt. Trainer Andreas Arr-You ist in seiner ersten vollen Saison auf der Bruchköbeler Kommandobrücke richtig gefordert. „Unsere junge Mannschaft ist noch nicht in der Verfassung, in der sie sein müsste“, so Jochen Dickerhoff. Die Gründe dafür? „Das klären wir intern“, wiegelt der Sportliche Leiter ab. Die Personallage, da ist Andreas Arr-You nicht zu beneiden, könnte freilich besser sein. Da kommt es mehr als ungelegen, dass sich beim jüngsten Auftritt mit Cihan Aydin und Kenan Ferguson gleich zwei Spieler die Gelb-Rote Karte abholten und nun gesperrt ausfallen. Jochen Dickerhoff differenziert die beiden Fälle. Während er auf Ferguson nicht gut zu sprechen ist und das Ballwegschlagen beim Stand von 6:0 mit „absolute Disziplinlosigkeit“ noch höflich umschreibt, nimmt er Aydin von jeglicher Kritik aus. „Der Feldverweis war sehr strittig, es hat sich um einen normalen Zweikampf in der Luft gehandelt, den Spieler trifft da keine Schuld.“ Die Hoffnungen der sportlich Verantwortlichen ruhen auf der Rückkehr von Mittelfeldspieler Dorian Ahouandyinou, der zuletzt bei Rot-Weiß Darmstadt aus gesundheitlichen Gründen fehlte.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 17. August 2017

SG Bruchköbel II – Hilalspor Hanau 0:2 (0:1)

2. Mannschaft – Die SG Bruchköbel II steht auch nach drei Spielen in der Kreisoberliga ohne Punkte da. Gegen Hilalspor Hanau gab es am Mittwochabend eine 0:2-Niederlage. In einer von beiden Seiten schwachen Begegnung sorgte Ahmet Yazici mit einem Eigentor für die Gästeführung (9.). Die erste richtige Chance auf den Ausgleich hatte David Angersbach kurz vor der Pause nach einem Fehlpass vom Hanauer Schlussmann (41.). Ansonsten fiel den Gastgebern nicht viel ein, im zweiten Durchgang hätten El Fakiri (50.) und Sengül (58.) für Hilalspor erhöhen können. Auf der Gegenseite vergab wiederum Angersbach aus aussichtsreicher Position (72.). Nach einem Konter machte Enes Cimen dann alles klar (82.). In einer fairen Partie hatte Lukas Romeiser zuvor wegen einer Tätlichkeit die Rote Karte gesehen (76.).

16.08.2017 19:00

SG Bruchköbel II - Hilalspor Hanau 0:2

Bruchköbel: Janis Gräfe, Ahmet Yazici, Marcel Waller, Sven Valentin, Jonas Markhof, Tolga Sevinc, Marc Valentin, N N, Eren Sahintas, Frank Eisenzehr, Manuel Schreier,

Tore: 0:1 Ahmet Yazici (9./ET), 0:2 Enes Cimen (82.),

Schiedsrichter: Mahey (Frankfurt)

Besondere Vorkommnisse: Rote Karte für Hanaus Romeiser (76.)

BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN
Schramm
25 Jahre
Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88

DIE NEUE KÜCHE
HAUPTSTRASSE 39-41
63486 BRUCHKÖBEL
TEL.: 0 61 81 / 90 70 19

Quelle: Hanauer Anzeiger, 18. August 2017

SGB weiter auf Talfahrt

Herbe Niederlage gegen SG Rot-Weiß Frankfurt II

1. Mannschaft – Die Talfahrt der SG Bruchköbel in der Verbandsliga Süd geht weiter und nimmt immer dramatischere Züge an. Auch gestern Abend sah das Team von Trainer Andreas Arr-You kein Land und unterlag Aufsteiger SG Rot-Weiß Frankfurt II mit 1:6 (0:2). Die dritte Klatsche im dritten Spiel.

Die Partie begann für die SG Bruchköbel verheißungsvoll. Nach Vorarbeit von Ciro Civale schlenzte Ivan Jajetic den Ball knapp am Tor vorbei. Drei Minuten später schnappte nach einem Pass von Patrick Gürser die Abseitsfalle der Gastgeber nicht zu und Calvin Rufino schoss frei vor Torwart Onur Aydin diesem den Ball durch die Beine. Die Rot-Weißen aus Frankfurt legten die reifere Spielanlage an den Tag, während bei der SG Bruchköbel wie schon in den ersten Partien vieles Stückwerk blieb. Fehlpass reihte sich an Fehlpass, dabei waren die Gäste aus der Mainmetropole in dieser Phase keinesfalls ein übermächtiger Gegner. In der 36. Minute setzte die Hessenliga-Reserve mit einem Schrägschuss von Filip Vlahov den nächsten Akzent. Der gleiche Spieler und wenig später Rufino hätten ebenfalls erhöhen können. So kam das 0:2 kurz vor der Pause auch nicht überraschend daher. Vlahov steckte den Ball gut durch und Calvin Rufino bezwang Onur Aydin (diesmal mit einem Lupfer) das zweite Mal. Im zweiten Abschnitt das gleiche Bild. Bruchköbel präsentierte sich eher als Hühnerhaufen denn als verbandsligataugliche Mannschaft, die Rot-Weißen würzten ihr gutes Kombinationsspiel nun noch mit etwas höherem Tempo. So gehörten die besten Szenen der ersten Viertelstunde wieder Filip Vlahov und Calvin Rufino. SGB-Keeper Onur Aydin, der einzige Akteur der Gastgeber in Normalform, verhinderte zunächst Schlimmeres. Doch er musste schließlich den Ball trotzdem noch viermal aus dem Netz holen. In der 63. Minute traf Bela Wendnagel mit einem trockenen Schuss, kurz darauf erhöhte Frankfurts Kapitän Patrick Gürser mit einem verwandelten Foulelfmeter. Nach guter Einzelleistung war es Besart Beqiraj vorbehalten, den Ehrentreffer und zugleich das erste Saisontor für den Tabellenletzten zu erzielen. Vlahov (70.) und Jong Yun machten aus Sicht der Rot-Weißen das halbe Dutzend noch voll. Die Gäste freuten sich über ihre ersten Punkte, auf Bruchköbeler Seite gab es nur lange Gesichter zu beobachten. In dieser Verfassung wird die erhoffte Trendwende nicht gelingen.

17.08.2017 20:00

SG Bruchköbel - Rot-Weiß Frankfurt II 1:6

Bruchköbel: Onur Aydin, Marius Dickerhoff, Felix Rohner, Ricardo Marra, Mustafa Kocagöl (46. Ennin), Burak Hasret, Besart Beqiraj, Tobias Kühn, Ogün Arslan, Ivan Jajetic (72. Büdinger), Ciro Civale (72. El Kaddouri),

Tore: 0:1 Calvin Rufino (5.), 0:2 Calvin Rufino (44.), 0:3 Bela Wendnagel (63.), 0:4 Patrick Gürser (66./FE), 1:4 Beart Beqiraj (68.), 1:5 Filip Vlahov (70.), 1:6 Jong Yun (85.),

Schiedsrichter: Ballweg (Zwingenberg)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 21. August 2017

Aus für Arr-You nach drei Klatschen

SG Bruchköbel entlässt Trainer – Jochen Dickerhoff tritt zurück

1. Mannschaft – 0:5 gegen Germania Ober-Roden, 0:6 gegen RW Darmstadt und 1:6 gegen RW Frankfurt II – der desolate Saisonstart der SG Bruchköbel in der Verbandsliga Süd hatte jetzt erste Folgen. Der Verein trennte sich am Samstag von Trainer Andreas Arr-You, zudem legte Jochen Dickerhoff sein Amt als Sportlicher Leiter nieder, das er erst im Herbst letzten Jahres angetreten hatte. „Mit dieser Rolle ist er nicht glücklich geworden, offenbar ist ihm die Sache über den Kopf gewachsen“, sucht Oliver Gust nach Gründen für den Rücktritt. Zu einer Stellungnahme war Dickerhoff nicht erreichbar. „Wir mussten handeln, so konnte es nicht weitergehen, das sind wir auch unseren Zuschauern schuldig“, begründete Gust gegenüber den Rauswurf von Arr-You. Eine Rolle wie in der abgelaufenen Runde Germania Großkrotzenburg, das abgeschlagen sang- und klanglos abstieg, wolle man auf keinen Fall spielen. „Dafür haben wir in den mehr als zehn Jahren, die wir seit dem Hessenligaabstieg 2006 der Verbandsliga Süd ange-

Schramm
BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN
25 Jahre
Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88

PC Service Rosenberger
63486 Bruchköbel
Bahnhofstraße 23
Unser Team und wir freuen uns
auf eine erfolgreiche Saison
mit der SG Bruchköbel!
Wolfgang und Simona Rosenberger
Telefon 06181 - 90 62 939

Besuchen Sie unsere Homepage
- für weitere Informationen - unter www.pcsedv.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
von
09.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch und Samstag
von
09.00 - 14.00 Uhr

- ASUS- / DEVOLO- / LG- Partner
- AVM Competence Center
- PCs, Notebooks, Monitore, Drucker, usw.
- Reparaturen - auch Notebooks, Drucker ...
- Sicherheitskonzepte und Datenrettung
- Netzwerke (Microsoft)
- Online-SHOP
- NEU! Gebrauchtteile-IT Shop

hören, zu viel investiert“, so der SGB-Abteilungschef. „Wenn wir sportlich absteigen sollten ist es okay, aber nicht so.“ Nach den Worten Gusts blieb dem Vorstand keine andere Wahl als die Reißleine zu ziehen, um eventuell doch noch die Kurve zu kriegen. „So desolat wie sich die Mannschaft zuletzt präsentierte, habe ich sie noch nie erlebt.“ Für Arr-You hat der Mechanismus im Fußballgeschäft zugeschlagen. „Bei solch klaren Niederlagen hat man wenig Gegenargumente“, stellte der 45-Jährige fest. Einen Fehler gesteht er ein: „Ich hätte bei der Saisonplanung bei den Neuverpflichtungen mehr auf Führungsspieler pochen müssen. Daran mangelt es uns am meisten.“ Diese Aufgabe konnten auch Leute wie Marius Dickerhoff und Felix Rohner nach ihrer mehrmonatigen Auszeit nicht übernehmen. Aber auch fußballerisch starke Spieler wie Kim Werner oder Mark Nowak seien von ihrem Naturell her keine Leader. „Das ist leider ein Manko.“ Es habe sich keine Struktur innerhalb der Mannschaft entwickelt, wozu sicher auch der Ausfall von verletzten Spielern beigetragen habe. Arr-You betonte, dass es keinerlei Spannungen zwischen ihm und der Mannschaft gegeben habe, was Gust bestätigte. Arr-You war nur knapp acht Monate im Amt. Er hatte Anfang des Jahres Sahin Arslanergül abgelöst, der an Weihnachten 2016 entlassen worden war. Wie geht es in Bruchköbel weiter? „Ich werde mich wieder verstärkt einbringen, einen Trainer Gust wird es aber definitiv nicht geben“, stellt der 55-Jährige in Anspielung auf seine Interimstätigkeit nach der Entlassung von David Baranski fest. Ein Nachfolger für Arr-You soll schnell gefunden werden. Sollte bis zum nächsten Spiel am Donnerstag beim FC Alsbach noch nicht Vollzug gemeldet werden können, werde Co-Trainer Carsten Keller die Mannschaft betreuen. Zudem kündigte Gust weitere Neuzugänge an. „Es müssen aber Spieler sein, die uns in dieser verfahrenen Situation definitiv weiterhelfen“, betont Gust.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 24. August 2017

Gust erwartet Reaktion

SGB-Abteilungsleiter nimmt nach Trainerentlassung das Team in die Pflicht

1. Mannschaft – Bei der SG Bruchköbel beginnt nach dem nur achtmonatigen Intermezzo von Übungsleiter Andreas Arr-You eine neue Zeitrechnung. „Wir wollen wieder zurück zu Grundregeln des Fußballspiels. Der ganze Schnickschnack mit Dreierkette oder sonstigen taktischen Spielereien hat doch nichts gebracht“, meint Oliver Gust in Anbetracht von drei krachenden Niederlagen zum Saisonstart der Verbandsliga Süd. Hinten dicht machen, die Räume im Mittelfeld eng machen und vorne auf Konter lauern, heißt die Devise vor den beiden schweren Auswärtsspielen heute Abend (20 Uhr) beim FC Alsbach und am Sonntag (15 Uhr) beim FV Bad Vilbel. Die Trainingseindrücke am Montag und Dienstag waren nach den Worten des SGB-Abteilungsleiters sehr positiv. „Die Mannschaft hat gut trainiert, die Stimmung war okay“, berichtete Gust. Jetzt gelte es, enger zusammenzurücken. Nicht nur bei der Mannschaft, sondern auch bei den handelnden Personen. „Ich werde mit auf der Bank sitzen“, betont Gust, ohne aber in das Spielgeschehen eingreifen zu wollen. In der Trainerfrage hat es noch keine Entscheidung gegeben. Gegen Alsbach und Bad Vilbel werden der seitherige Co-Trainer Carsten Keller und Torwartcoach Stefan Alraum das Sagen haben. Personell sieht es wieder besser aus. Kurzurlauber Kim Werner und Dorian Ahouandyinou, der seine Erkältung auskuriert hat, stehen wieder zur Verfügung. Ebenso wie Cihan Aydin und Kenan Ferguson, die ihre Gelb-Rot-Sperre abgesessen haben. Werner, Ahouandyinou und Aydin werden nach den

Worten Gusts in der Anfangself stehen. „Die Spieler werden auf Positionen eingesetzt, die ihnen vertraut sind“, sagt Gust und lässt dabei anklingen, dass das in der Vergangenheit nicht immer der Fall war. „Jetzt ist die Mannschaft am Zug, Ausreden gibt es keine mehr“, nimmt der 55-Jährige das Team in die Verantwortung. Wobei die Ergebnisse für ihn zunächst zweitrangig sind: „Ich will sehen, dass sich was tut. Die Spieler müssen Engagement zeigen, müssen miteinander reden und sich nicht in die Hose machen.“ Der FC Alsbach zählt zu den Angstgegnern der SGB. Auf dem kleinen Kunstrasenplatz gab es in der Vergangenheit kaum etwas zu holen. Vor Jahresfrist verpasste Bruchköbel allerdings nur knapp ein Remis. Nach einer guten Leistung unterlag man unglücklich 0:1. Von der damaligen Anfangself haben sechs Spieler den Verein verlassen, mit Mark Nowak fehlt zudem ein weiterer wichtiger Spieler verletzungsbedingt. Aber auch die Gastgeber, die mit vier Punkten durchwachsen in die Saison starteten, müssen einen wichtigen Spieler ersetzen. Philipp Emig handelte sich vergangenen Sonntag gegen den FC Sandzak Frankfurt (1:1) eine Ampelkarte ein und ist gesperrt.

Metzgerei Müller
Bruchköbel

Quelle: Hanauer Anzeiger, 25. August 2017

SG Bruchköbel holt ersten Punkt

1:1 gegen Angstgegner Alsbach – „Vorgaben in jeder Hinsicht erfüllt“

1. Mannschaft – Ausgerechnet beim Angstgegner FC Alsbach beendete die SG Bruchköbel ihre Negativserie und entführte beim 1:1 (0:0) absolut verdient einen Punkt. Die SG Bruchköbel operierte wie angekündigt betont defensiv und ließ die Gastgeber nicht ins Spiel kommen. Was mit ein Verdienst von Cihan Aydin war. Der Neuzugang glänzte in der Rolle des Sechsers. „Er hob sich noch aus einer ordentlich spielenden Mannschaft hervor“, lobte SGB-Abteilungsleiter Oliver Gust den Linksfuß. Die erste Chance bot sich auf Vorlage von Kim Werner Ivan Jajetic nach zehn Minuten. Mit dem Außenrist schlenzte er das Leder knapp am langen Eck vorbei. Danach tat sich in einer von Zweikämpfen geprägten Partie wenig. Kurz vor dem Seitenwechsel verfehlte ein Kopfball von Marius Dickerhoff (43.) nach einem Freistoß Aydins knapp das Tor. Bezeichnend, dass Alsbach erst in der 44. Minute zu seiner ersten Ecke

kam, die nichts einbrachte. Im zweiten Durchgang träumten die Gäste nach dem 1:0 durch Kim Werner (63.), der einen Aydin-Freistoß per Kopf verwandelte, sogar von einem Dreier. Alexis Bonias (76.), der nach einer Ecke zur Stelle war, machte dem jedoch ein Ende. Im Gegenzug kratzten die Gastgeber einen Schuss von Jajetic (77.) noch von der Linie. In der Schlussphase hielt SGB-Keeper Onur Aydin den Punkt fest. „Das war eine kämpferisch tolle Leistung. Die Mannschaft hat die Vorgaben in jeder Hinsicht erfüllt“, freute sich Gust über den Coup an der Bergstraße.

24.08.2017 20:00

FC Alsbach - SG Bruchköbel 1:1

Bruchköbel: Onur Aydin, Felix Rohner, Marius Dickerhoff, Maximilian Walter (69. Hasret), Tobias Kühn, Cihan Aydin, Jaouad El Kaddouri (83. Ferguson), Dorian Ahouandjinou, Kim Werner, Ivan Jajetic (83. Beqiraj), Ogün Arslan,

Tore: 0:1 Kim Werner (63.), 1:1 Bonias (76.),

Schiedsrichter: Glaser (Wiesbaden)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 26. August 2017

Gust: „Wir leben noch“

SGB muss beim FV Bad Vilbel antreten – Abteilungsleiter auf Trainersuche

1. Mannschaft – Vor einer hohen Hürde steht am Sonntag (15 Uhr, Niddasportfeld) die SG Bruchköbel beim FV Bad Vilbel. Trotzdem sehen sich die Gäste nicht chancenlos. „Wir sind noch nicht tot, wir leben noch“, betonte Oliver Gust nach dem überraschenden Punktgewinn am Donnerstagabend beim FC Alsbach (1:1). Zum Abschluss der englischen Woche will die SGB sich nach den Worten ihres Abteilungschefs auch beim FVB gut aus der Affäre ziehen. Die Badestädter, Dritter der abgelaufenen Saison, wurden von der Konkurrenz vor dem Rundenstart am höchsten gehandelt. 14 von 16 Trainern der Verbandsliga Süd zählten den Ex-Hessenligisten zu den Topfavoriten für den Aufstieg. Was die Grün-Weißen mit ihrem Saisonziel (besser als Platz drei) untermalten. Nach drei Siegen gab es zuletzt im Spitzenspiel bei Türk Gücü Friedberg bei der 0:3-Niederlage einen ersten Dämpfer. Gespannt ist man im Bruchköbeler Lager, ob Ugur Erdogan gegen seinen Ex-Verein auflaufen wird. Bis dato ist der Torjäger über Kurzeinsätze bei den Grün-Weißen noch nicht hinausgekommen. Gegen Türk Gücü stand er berufsbedingt überhaupt nicht im Kader. Die Trainerfrage steht derzeit im Mittelpunkt des Geschehens bei der SGB. Gust sieht einige Optionen. Sollte die Mannschaft auch in Bad Vilbel überzeugen, kann sich der 55-Jährige sogar vorstellen, dass der seitherige Co-Trainer Carsten Keller gemeinsam mit Torwarttrainer Stefan Alraum weiter das Sagen hat. „Das entscheide ich aber nicht allein, sondern der Vorstand.“ Mit zwei Übungsleitern ist der Verein zudem im Gespräch, beide sind laut Aussage Gusts noch bei anderen Clubs gebunden. Das Thema Trainer nutzte Gust zu einem Rundumschlag gegen die Verbandsoberen. „Mir ist es egal, ob ein Trainer eine Lizenz besitzt oder nicht, das ist totaler Humbug“, spielt er auf die Verpflichtung der Verbandsligisten an, einen lizenzierten Coach zu beschäftigen. „Die Vereine werden vom Verband unter Druck gesetzt. Ich will mir nicht länger vorschreiben lassen, welcher Trainer für uns der Richtige ist. Viele Lizenzinhaber haben weniger Ahnung als mancher Praktiker“, kündigt er an, mit Klassenleiter Thorsten Bastian diesbezüglich demnächst ein Telefonat zu führen. Personell hat sich die Lage beim Schlusslicht weiter entspannt. Kurzurlauber Konstantin Büdinger und Ramazan Türkyilmaz, dessen Rückenprobleme abgeklungen sind, kehren in den Kader zurück, werden aber zunächst auf der Bank Platz nehmen. Ohne dem Trainergespann vorgreifen zu wollen, geht Gust davon aus, dass es bei der Anfangself keine Veränderungen gegenüber dem Alsbach-Spiel geben wird.

BINDING

Bierbrauer seit 1870

K&K Getränke GmbH, 63457 Hanau
Tel.: 0 61 81 / 95 35 0
www.kkgetraenke.de

Quelle: Hanauer Anzeiger, 28. August 2017

SGB verpasst Sensation knapp und verliert 0:1

1. Mannschaft – Vier Minuten fehlten der SG Bruchköbel am Sonntagnachmittag beim FV Bad Vilbel für eine faustdicke Überraschung. In der 86. Minute zerstörte der spät eingewechselte Thorben Knauer mit einem Knaller aus 14 Metern alle Träume der Gäste auf einen weiteren Punktgewinn nach dem 1:1 am Donnerstag beim FC Alsbach. Dass der Sieg der klar favorisierten Gastgeber aufgrund einer Leistungssteigerung nach dem Seitenwechsel letztlich verdient war, wollte auch Oliver Gust nicht in Frage stellen. Trotzdem war der SGB-Abteilungsleiter mit dem Auftritt seiner Mannschaft vor nur 90 Zuschauern zufrieden. „Vor drei Wochen hätten wir hier noch eine Packung kassiert, jetzt haben wir Bad Vilbel das Leben ganz schön schwer gemacht. 0:1 beim Topfavoriten der Liga zu verlieren, ist wahrlich keine Schande."

Mit unveränderter Mannschaft schickte Co-Trainer Carsten Keller die SGB ins Rennen. Außer einem Schuss von Filip Osman (9.), der knapp das Ziel verfehlte, hatte die gut stehende Gästeabwehr die Offensive der Hausherren gut im Griff. Was auch mit ein Verdienst des Innenverteidigers Ogün Arslan war, der erneut mit einer tadellosen Leistung glänzte. Die erste Bruchköbeler Chance war eher ein Zufallsprodukt. Cihan Aydin luchste an der Mittellinie einem gegnerischen Spieler das Leder ab, passte zu Dorian Ahouandjinou (25.), der aus 40 Metern mit einem Heber den zu weit vor seinem Kasten postierten FVB-Keeper Robin Orband überlisten wollte. Pech, dass das Spielgerät von der Oberkante der Latte ins Aus ging. Brenzlig wurde es für die Gäste kurz vor dem Seitenwechsel. Nach einer Rechtsflanke war Tobias Kühn falsch postiert, doch Davor Babic (41.) zielte über das Tor. Noch gravierender war der Patzer von Maximilian Walter nur eine Minute später. SGB-Keeper Onur Aydin wusste sich gegen den durchgebrochenen Zoran Djordjevic nur noch mit einem Foul zu helfen. Djordjevic (42.) trat zur Exekution an und scheiterte am prächtig reagieren den SGB-Zerberus. „Wir haben bis jetzt wenig zugelassen. Am Ende wird der gewinnen, der den größeren Willen besitzt", mutmaßte Gust zur Halbzeit. Und den besaßen zweifelsfrei die Gastgeber, die nach dem Wechsel Bruchköbel teilweise in seiner Hälfte einschnürte. Onur Aydin stand öfters im Brennpunkt, hielt aber mit tollen Paraden gegen Osman (64.), Dominik Emmel (72.), und Jonas Grüters das 0:0 fest. Die beste Chance besaß der eingewechselte Ajdin Maksumic (81.), der aus kürzester Entfernung eine Emmel-Flanke über das Tor drosch. Bruchköbeler Konter sorgten nur noch für gelegentliche Entlastung, Gefahr vor dem FVB-Tor brachten sie nicht. Genauso wenig bewirkte der nach einer Stunde gekommene Ex-Bruchköbeler Ugur Erdogan auf der Gegenseite. Als viele schon mit einem 0:0 rechneten, schlug Knauer zu.

Am kommenden Sonntag geht es zum dritten Auswärtsspiel in Folge zur TS Ober-Roden. Nach derzeitigem Stand dürfte auch gegen den Rödermark-Verein das Trainerduo Keller/Stefan Alraum auf der Bank sitzen.

27.08.2017 15:00

FV Bad Vilbel - SG Bruchköbel 1:0

Bruchköbel: Onur Aydin, Felix Rohner, Marius Dickerhoff, Ogün Arslan, Maximilian Walter, Tobias Kühn, Cihan Aydin (70. Beqiraj), Dorian Ahouandjinou, Kim Werner, Jaouad El Kaddouri (75. Ferguson), Ivan Jajetic (46. Büdinger),

Tor: 1:0 Thorben Knauer (86.),

Schiedsrichter: Wegmann (Darmstadt)

Lucht
HAUSTECHNIK

seit 1851

Carl Lucht Haustechnische Anlagen GmbH
Kinzigheimer Weg 111
63450 Hanau

Telefon: 06181 / 932830
Fax: 06181 / 32596
E-Mail: info@carl-lucht.de

Quelle: Hanauer Anzeiger, 28. August 2017

Eintracht Oberissigheim – SG Bruchköbel II 4:0 (3:0)

2. Mannschaft – Manuel Igne wurde mit seinen drei Treffern zum Derbyheld für die Eintracht. Spielausschuss Volker Machtanz sprach von einem „Sahnetag“ des Offensivmanns. „Wenn bei uns vorne die Post abgeht, ist das schwer zu verteidigen.“ Die Bruchköbeler waren über 90 Minuten zwar bemüht, außer einem Pfostenschuss in Halbzeit eins konnten sich die Gäste aber keine einzige Chance erspielen. „Wir haben nichts zugelassen, die Abwehr hat sehr gut gestanden“, lobte Machtanz. Nach den Treffern von Igne und Daniel Erbe war das Spiel quasi bereits zur Halbzeit entscheiden. Im zweiten Durchgang legte der Matchwinner noch seinen dritten Treffer nach. „Zu null gespielt, gewonnen – wunderbar“, freute sich Machtanz.

27.08.2017 15:00

E. Oberissigheim - SG Bruchköbel II 4:0

Bruchköbel: Giuseppe Sbano, Marc Valentin (58. Witt), Marcel Waller, David Angersbach, Sven Valentin, Frank Eisenzehr (73. Reichert), Mustafa Kocagöl, Ciro Civale, Leroy Ennin, Ricardo Marra, Manuel Schreier,

Tore: 1:0 Igne (10.), 2:0 Daniel Erbe (25./FE), 3:0 Igne (38.), 4:0 Igne (47.),

Schiedsrichter: Becker (Büdingen)

Besondere Vorkommnisse: Gelb-Rot für Bruchköbels Kocagöl (89.)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 1. September 2017

Favoriten setzen sich durch

Kreispokal: Dörnigheimer SV – SG Bruchköbel 1:6 (1:1)

1. Mannschaft – Bis zur Halbzeit tat sich der haushohe Favorit aus Bruchköbel schwer. Nach dem 0:1 durch Kenan Ferguson (12.) lief nicht mehr viel zusammen bei der SGB. Abdelaziz El Idrissi besorgte kurz vor der Pause per Strafstoß den Ausgleich für den B-Ligisten (43.).

Kurz nach Wiederanpfiff stellte Jaouad El Kaddouri (50.) die Weichen wieder auf Sieg, ein Eigentor von Lion Traband (56.) bedeutete die vorzeitige Entscheidung. In der Folge stellte der Verbandsligist aus Bruchköbel durch Treffer von Ramazan Türkyilmaz (68.), Besart Beqiraj (76.) und Leroy Ennin (80.) den standesgemäßen Endstand her.

31.08.2017 18:30

Dörnigheimer SV - SG Bruchköbel 1:6

Bruchköbel: Onur Aydin, Ramazan Türkyilmaz, Dorian Ahouandjinou, Kim Werner, Kenan Ferguson (46. Dickerhoff), Jaouad El Kaddouri, Burak Hasret, Ogün Arslan, Besart Beqiraj, Tobias Kühn (46. Büdinger), Cihan Aydin (65. Ennin),

Tore: 0:1 Kenan Ferguson (12.), 1:1 Elidrissi (43.), 1:2 Jaouad El Kaddouri (50.), 1:3 Traband (56./ET), 1:4 Ramazan Türkyilmaz (68.), 1:5 Besart Beqiraj (76.), 1:6 Leroy Ennin (80.),

Schiedsrichter: Samuel Ditthardt

Quelle: Hanauer Anzeiger, 2. September 2017

Trend fortführen

SGB morgen bei der TS Ober-Roden – Keller bleibt Coach

1. Mannschaft – Vor dem Auswärtsspiel bei TS Ober-Roden (Sonntag, 15 Uhr) hat Verbandsligist SG Bruchköbel wichtige personelle Entscheidungen getroffen. So bleibt Interimstrainer Carsten Keller mindestens bis zur Winterpause im Amt. Der ehemalige Co-Trainer des Verbandsligisten war nach der Entlassung von Coach Andreas Arr-You in die Bresche gesprun-

gen und hatte die Leistungen des mit drei Klatschen katastrophal gestarteten Teams innerhalb kürzester Zeit stabilisiert.

Um dem Aufschwung neue Nahrung zu geben, verpflichtete der Hanauer Kreisvertreter kurz vor Ende der Wechselperiode noch drei neue Offensivspieler: neben dem zuletzt vereinslosen 30-jährigen Angreifer Samet Ünal noch Kaan Ceribas vom Kreisoberligisten SG Büdingen und Mohamed Alaoui (21) vom Wiesbadener Gruppenligisten FV Neuenhain. Verlassen haben die SGB indes Ivan Jajetic, der beruflich wie fußballerisch künftig im Raum Landshut tätig sein wird, sowie der erst zu Saisonbeginn aus dem A-Junioren-Kader von Viktoria Aschaffenburg nach Bruchköbel gewechselte Mustafa Kocagöl. Er wird künftig für den Ligarivalen TSV Vatanspor Bad Homburg auflaufen.

In sportlicher Hinsicht hofft der Vorsitzende Oliver Gust, dass sich der nach dem Trainerwechsel abgezeichnete Formanstieg weiter fortsetzt. „Es ist keine Schande, in Bad Vilbel 0:1 zu verlieren“, erläutert Gust. Vielmehr sah er in der jüngsten Partie den Aufwärtstrend, der mit dem 1:1 in Alsbach eingeläutet worden war, bestätigt.

Die Veränderungen und die Ansprache von Neu-Trainer Keller scheinen zu greifen, doch jetzt wird es langsam Zeit für den ersten Sieg. Die SGB will nicht abgeschlagen am Tabellenende kauern, eine Rolle, wie sie Germania Großkrotzenburg in der vergangenen Saison innehatte, soll tunlichst vermieden werden.

Der erste Dreier wäre auch für die Moral Gold wert. „Wir wollen diszipliniert spielen und sehen, dass wir hinten möglichst lange die Null halten“, meint Gust. Der Einsatz der angeschlagenen Felix Rohner und Cihan Aydin ist noch fraglich. Aydin bekam in Bad Vilbel von seinem Gegenspieler einen Pferdekuss verpasst und musste ausgewechselt werden. „Ich behaupte, wenn Cihan nicht raus muss, verlieren wir das Spiel nicht“, so die These von Gust.

Am Donnerstagabend setzte sich der Verbandsligist mit 6:1 im Kreispokal beim ambitionierten B-Ligisten Dörnigheimer SV durch. Sicherlich kein Gradmesser für das Spiel am Sonntag in Ober-Roden, doch immerhin durften die Spieler des Tabellenletzten wieder einmal ausgiebig jubeln. „Unsere Laufbereitschaft und der Einsatz haben zuletzt gestimmt, das muss irgendwann in Form des ersten Ligasiegs belohnt werden“, ist Gust vor dem Match beim Tabellenzwölften zuversichtlich gestimmt.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 4. September 2017

Dickerhoff lässt SGB hoffen

Bruchköbel verliert 1:2

1. Mannschaft – Die SG Bruchköbel bleibt Tabellenletzter der Verbandsliga Süd. Eine starke zweite Hälfte reichte im Gastspiel bei TS Ober-Roden nicht aus, um die Auswärtsniederlage abzuwenden. Dass diese mit 1:2 äußerst knapp ausfiel, zeigt jedoch auch, dass die SGB nach schwachem Start mittlerweile wieder konkurrenzfähig ist. Allerdings muss das Team von Trainer Carsten Keller in den kommenden Wochen Punkte holen, damit das Unternehmen Klassenerhalt zu keinem aussichtslosen wird.

In der ersten Viertelstunde gestaltete die SGB das Geschehen ausgeglichen, doch dann setzte sich die reifere und druckvollere Spielanlage der TS Ober-Roden immer mehr durch. Ali Kazimi leitete mit einem Zuspiel zu Dejan Djordjevic in der 24. Minute das 1:0 für Ober-Roden ein. Djordjevic machte das dann stark, spielte zwei Bruchköbeler plus Torwart Onur Aydin aus und netzte ein. Der gleiche Spieler hätte wenig später erhöhen können, doch er verpasste genauso wie Mitspieler Feta Suljic (31./37.) den Torerfolg. Ein Abwehrfehler der Keller-Elf ermöglichte den Hausherren dann doch noch den zweiten Treffer in Hälfte eins. Benedikt Strauss sagte danke und legte das Ei in der 42. Minute ins Nest.

Die Pausenansprache von Carsten Keller verfehlte ihre Wirkung nicht, denn in Abschnitt zwei zeigte sein Team ein anderes Gesicht. Ag-

Quelle: Kalle Meyer

Leise Hoffnung auf Besserung mit Neuzugang Mohamed Aalaoui (rechts)

gressiv und kämpferisch stärker, arbeitete der Tabellenletzte auf den Anschlusstreffer hin. Ober-Roden schien etwas überrascht und das Team des jungen Trainers Daniel Nister verlor etwas den Faden. Erste Chancen ließ die SGB aus, doch als Marius Dickerhoff nach einer Stunde nach einem Eckball von Cihan Aydin aus acht Metern einköpfte, war die Keller-Elf endgültig im Spiel und durfte auf Zählbares hoffen. TS Ober-Roden ließ die SGB anrennen und lauerte auf Konter. Bei einem solchen scheiterte Dejan Djordjevic in der 68. Minute am gut reagierenden Torwart Onur Aydin. Ebenso in der 88. Minute – auch hier blieb Aydin Sieger.

In der Nachspielzeit lag der Ausgleichstreffer für die SG Bruchköbel in der Luft, doch Neuzugang Mohamed Aalaoui fehlte nach Zuspiel des eingewechselten Kenan Ferguson bei seinem Außenrist-Heber das nötige Glück. Aufgrund der starken zweiten Hälfte wäre ein Punktgewinn für die SG Bruchköbel verdient gewesen.

Wenn die Gastgeber in der ersten Hälfte ihre Torchancen konsequenter genutzt hätten, wäre es vermutlich aber erst gar nicht zu einer Aufholjagd der SGB gekommen.

03.09.2017 15:00

TS Ober-Roden - SG Bruchköbel 2:1

Bruchköbel: Onur Aydin, Büdinger (78. Ennin), Dickerhoff, Rohner (83. Ferguson), Ahouandjinou, Werner, Aalaoui, Cihan Aydin, Arslan, Walter, El Kaddouri (56. Kühn),

Tore: 1:0 Dejan Djordjevic (24.), 2:0 Benedikt Strauss (42.), 2:1 Marius Dickerhoff (60.),

Schiedsrichter: Hemrich (Urspringen)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 4. September 2017

Safakspor Hanau – SG Bruchköbel II 2:0 (1:0)

2. Mannschaft – „In unserem momentanen Zustand tut uns das Ergebnis sehr gut“, freute sich Safakspors Kenan Argal. Durch eine läuferisch starke Leistung machten die Gäste den Hanauern das Leben über die gesamte Spieldauer schwer. „Wir mussten ordentlich kämpfen“, so Argal. Burak Uzuner sorgte aus dem Gewühl für die 1:0-Führung (15.). Die Gäste zeigten oftmals gute Ansätze, konnten aber keine wirkliche Torgefahr entwickeln. Möglichkeiten zum Ausgleich habe es laut Argal keine gegeben. Aber auch Safakspor tat sich schwer, das entscheidende zweite Tor zu erzielen. Erst fünf Minuten vor Schluss sorgte Adrian Bordea für Erleichterung. Er war nach einer gelungenen Kombination der Hanauer zur Stelle und stellte auf 2:0 (85.). „Das Ergebnis entspricht dem Spielverlauf und ist gerecht. Wir hätten aber die Tore viel früher machen müssen“, lautete Argals Fazit.

03.09.2017 15:00

Safakspor Hanau - SG Bruchköbel II 2:0

Bruchköbel: Giuseppe Sbano, Marius Mönninger (66. Eisenzehr), Marcel Waller, Ahmet Yazici, Sven Valentin (19. Hermann), Fabian Reichert, Marc Valentin, Burak Hasret, Ricardo Marra, David Angersbach, Manuel Schreier (46. Majstorovic),

Tore: 1:0 Uzuner (15.), 2:0 Bordea (85.),

Schiedsrichter: Massholder (Oberursel)

Einsatzstatistik der 1. Mannschaft 2017/2018

	Name	E	min	T	GR / R
23	Onur Aydin	7	630	–	– / –
16	Ogün Arslan	7	630	–	– / –
4	Marius Dickerhoff	7	549	1	– / –
10	Kim Werner	6	540	1	– / –
22	Tobias Kühn	7	530	–	– / –
6	Felix Rohner	6	499	–	– / –
7	Dorian Ahouandjinou	5	450	–	– / –
24	Cihan Aydin	6	444	–	1 / –
12	Jaouad El Kaddouri	7	443	1	– / –
14	Burak Hasret	5	328	–	– / –
11	Ivan Jajetic	5	304	–	– / –
17	Maximilian Walter	3	248	–	– / –
20	Konstantin Büdinger	5	222	–	– / –
19	Besart Beqiraj	4	209	2	– / –
	Ramazan Türkyilmaz	3	188	1	– / –
18	Leroy Ennin	4	174	1	– / –
11	Kenan Ferguson	5	166	1	1 / –
8	Ricardo Marra	2	135	–	– / –
9	Ciro Civale	2	100	–	– / –
	Mohamed Aalaoui	1	90	–	– / –
21	Mustafa Kocagöl	1	45	–	– / –

E = Einsätze; T = Tore; min = Minuten; GR = gelb-rote Karten; R = rote Karten

Verbandsliga Süd Hessen

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	TD	Pkt
1	●	TSV Vatanspor HG	6	4	1	1	10 : 6	+4	13
2	▲	FV Bad Vilbel	6	4	1	1	8 : 6	+2	13
3	▼	Rot-Weiß Darmstadt	5	4	0	1	19 : 4	+15	12
4	▼	Türk Gücü Friedberg	6	4	0	2	17 : 9	+8	12
5	●	Usinger TSG	6	4	0	2	15 : 13	+2	12
6	▲	Germ. Ober-Roden	6	2	2	2	15 : 11	+4	8
7	●	1. Hanauer FC 93	5	2	2	1	10 : 9	+1	8
8	▲	FC Alsbach	6	2	2	2	8 : 8	0	8
9	▲	TS Ober-Roden	6	2	2	2	7 : 10	-3	8
10	▼	Sandzak Frankfurt	4	2	1	1	9 : 6	+3	7
11	▼	Rot-Weiß Frankfurt II	5	2	0	3	10 : 12	-2	6
12	▼	Viktoria Nidda	5	2	0	3	10 : 14	-4	6
13	●	FC 07 Bensheim	5	1	2	2	10 : 13	-3	5
14	▲	SC 1960 Hanau	6	1	1	4	14 : 15	-1	4
15	▼	Eintr. Wald-Michelbach	4	1	1	2	9 : 13	-4	4
16	●	Vikt. Urberach	5	1	0	4	9 : 13	-4	3
17	●	**SG Bruchköbel**	**6**	**0**	**1**	**5**	**3 : 21**	**-18**	**1**

6. Spieltag, 31.8.-6.9.

Rot-Weiß Frankfurt II	–	Vikt. Urberach	2:1
TSV Vatanspor HG	–	FC Alsbach	1:2
Viktoria Nidda	–	Germ. Ober-Roden	2:5
FC 07 Bensheim	–	SC 1960 Hanau	3:3
TS Ober-Roden	–	**SG Bruchköbel**	2:1
1. Hanauer FC 93	–	FV Bad Vilbel	0:0
Usinger TSG	–	Türk Gücü Friedberg	2:1
Sandzak Frankfurt spielfrei			
Eintr. Wald-Michelbach	–	Rot-Weiß Darmstadt	06.09.17

Einsatzstatistik der 2. Mannschaft 2017/2018

Name	E	min	T	GR / R
Marc Valentin	4	327	–	– / –
Sven Valentin	4	288	–	– / –
Frank Eisenzehr	4	277	–	– / –
Marcel Waller	3	270	–	– / –
Ahmet Yazici	3	270	–	– / –
Giuseppe Sbano	3	225	–	– / –
Manuel Schreier	3	225	–	– / –
Janis Gräfe	2	180	–	– / –
Ricardo Marra	2	180	–	– / –
Jonas Markhof	2	180	–	– / –
Leroy Ennin	2	180	–	– / –
Eren Sahintas	2	180	–	– / –
David Angersbach	2	180	–	– / –
Marc Hermann	2	117	–	– / –
Fabian Reichert	2	108	–	– / –
Onur Telci	1	90	–	– / –
Jaouad El Kaddouri	1	90	–	– / –
Burak Hasret	1	90	–	– / –
Ciro Civale	1	90	–	– / –
Tolga Sevinc	1	90	–	– / –
Mustafa Kocagöl	1	89	–	1 / –
Marius Mönninger	1	65	–	– / –
David Majstorovic	1	45	–	– / –
Joel Witt	1	33	–	– / –

Kreisoberliga Hanau

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	TD	Pkt
1	●	Germ. Niederrodenbach	6	4	1	1	16 : 9	+7	13
2	●	TSV Niederissigheim	4	4	0	0	19 : 3	+16	12
3	▲	Germania Dörnigheim	4	3	1	0	13 : 5	+8	10
4	▼	Spvgg. Langenselbold	3	3	0	0	13 : 6	+7	9
5	▼	Eintr. Oberrodenbach	3	2	1	0	11 : 4	+7	7
6	▲	Eintr. Oberissigheim	5	2	1	2	10 : 8	+2	7
7	▼	Hilalspor Hanau	5	2	1	2	8 : 11	-3	7
8	▼	VfR Kesselstadt	4	2	0	2	10 : 7	+3	6
9	▲	KEWA Wachenbuchen	4	2	0	2	15 : 15	0	6
10	▲	Eintr. Spfr. Windecken	4	2	0	2	14 : 14	0	6
11	▲	Safakspor Hanau	5	2	0	3	6 : 12	-6	6
12	▼	Spvgg. Hüttengesäß	4	1	2	1	7 : 6	+1	5
13	▼	SV Kilianstädten	4	1	1	2	7 : 13	-6	4
14	▼	VfB Großauheim	4	1	0	3	5 : 8	-3	3
15	▼	Spvgg. Roßdorf	5	1	0	4	8 : 16	-8	3
16	●	TSV 1860 Hanau	5	1	0	4	9 : 21	-12	3
17	**●**	**SG Bruchköbel II**	**5**	**0**	**0**	**5**	**0 : 13**	**-13**	**0**

5. Spieltag, 29.8.-26.10.

VfR Kesselstadt	–	Spvgg. Roßdorf	1:2
Spvgg. Hüttengesäß	–	Eintr. Oberissigheim	2:2
Safakspor Hanau	–	**SG Bruchköbel II**	2:0
Germania Dörnigheim	–	Germ. Niederrodenbach	3:1
Eintr. Spfr. Windecken	–	Hilalspor Hanau	7:1
TSV 1860 Hanau	–	KEWA Wachenbuchen	2:4
E. Oberrodenbach spielfrei			
TSV Niederissigheim		SV Kilianstädten	07.09.17
Spvgg. Langenselbold		VfB Großauheim	26.10.17

Sa + So, 23./24. September 2017

Oktoberfest

"O'zapft is"

im Festzelt am SPORTPLATZ der SGB

Samstag ab 15 Uhr

Spanferkel und
weitere Schmankerl

Spiel 1. Mannschaft (16:00 Uhr)

ab 18 Uhr Live Musik mit
"Madmovies" (Eintritt 5 €)

Prämierung des
schönsten Dirndls

Sonntag ab 11 Uhr

Frühschoppen mit
bayrischen Schmankerln

* * *

Bierfassrollen

* * *

Musikprogramm mit
der Kapelle der
FFW Bruchköbel

Wer in Tracht kommt, freut sich über ein Gratis-Schnapserl!

Spielplan der 1. und 2. Mannschaft

Hinrunde

1. Mannschaft
Verbandsliga Süd Hessen

06.08.	15^{00}	SGB – Germ. Ober-Roden	**0:5**
13.08.	15^{00}	Rot-Weiß Darmstadt – SGB	**6:0**
17.08.	20^{00}	SGB – Rot-Weiß Frankfurt II	**1:6**
24.08.	20^{00}	FC Alsbach – SGB	**1:1**
27.08.	15^{00}	FV Bad Vilbel – SGB	**1:0**
03.09.	15^{00}	TS Ober-Roden – SGB	**2:1**
10.09.	15^{00}	SGB – 1. Hanauer FC 93	
17.09.	15^{00}	Vikt. Urberach – SGB	
23.09.	16^{00}	SGB – Eintr. Wald-Michelbach	
01.10.	15^{00}	Viktoria Nidda – SGB	
03.10.	15^{00}	SGB – Türk Gücü Friedberg	
08.10.	15^{00}	SGB – Sandzak Frankfurt	
15.10.	15^{00}	Usinger TSG – SGB	
22.10.	15^{00}	SGB – TSV Vatanspor HG	
29.10.	15^{00}	FC 07 Bensheim – SGB	
31.10.		spielfrei	
05.11.	14^{30}	SGB – SC 1960 Hanau	
12.11.	14^{30}	Türk Gücü Friedberg – SGB	
19.11.	14^{45}	Germ. Ober-Roden – SGB	
26.11.	14^{45}	SGB – Rot-Weiß Darmstadt	
Winterpause bis 25.02.2018			

2. Mannschaft
Kreisoberliga Hanau

06.08.	13^{00}	SGB – VfB Großauheim	**0:1**
11.08.	18^{30}	Germ. Niederrodenbach – SGB	**4:0**
16.08.	19^{00}	SGB – Hilalspor Hanau	**0:2**
27.08.	15^{00}	Eintr. Oberissigheim – SGB	**4:0**
03.09.	15^{00}	Safakspor Hanau – SGB	**2:0**
10.09.	13^{00}	SGB – Spvgg. Hüttengesäß	
17.09.	15^{00}	Eintr. Spfr. Windecken – SGB	
23.09.	14^{00}	SGB – Germania Dörnigheim	
01.10.	15^{00}	Spvgg. Langenselbold – SGB	
03.10.	13^{00}	SGB – KEWA Wachenbuchen	
08.10.	13^{00}	SGB – Eintr. Oberrodenbach	
15.10.	15^{00}	TSV 1860 Hanau – SGB	
20.10.	19^{30}	SGB – TSV Niederissigheim	
29.10.	15^{00}	VfR Kesselstadt – SGB	
31.10.		spielfrei	
05.11.	12^{30}	SGB – Spvgg. Roßdorf	
12.11.	14^{30}	SV Kilianstädten – SGB	
19.11.	14^{45}	VfB Großauheim – SGB	
26.11.	13^{00}	SGB – Germ. Niederrodenbach	
02.12.	15^{00}	KEWA Wachenbuchen – SGB	
Winterpause bis 25.02.2018			

Schauen Sie doch einmal rein
in unser Vereinsheim.
Es wird sich freuen
Ihre Sandra Derek.

Telefon: 06181 / 72764

Geöffnet:	**Di. – Fr.**	**ab**	**18^{00} Uhr.**
	Samstag	**ab**	**13^{00} Uhr.**
	Sonntag	**ab**	**9^{00} Uhr.**

Markisen-Jalousien
Sonnenschutz

Michael Bätz
Erlenweg 5
63486 Bruchköbel
Tel. ab 16 Uhr
0 61 81 / 7 85 34
Mobil 0178 / 8 10 66 14

Ihr Lieferant für
Wohnkeramik
ROSENBERGER
FLIESENFACHGESCHÄFT
Blochbachstraße 35
Gewerbegebiet
63486 Bruchköbel-Roßdorf
Telefon 06181/79640
Telefax 06181/740657

Wir gratulieren zum Geburtstag

05.09. Nuh Öztürk
05.09. Zal Öztürk
05.09. Mert Yalcin
06.09. Waltraud Scheinkönig
08.09. Klaus Berggold
08.09. Claus Schäfer
09.09. Markus Hoth
09.09. Lars Jurgons
09.09. Nur Muhammed Tarhan
10.09. Carmelo Rampello
10.09. Giuseppe Sbano
11.09. Sanin Hasanovic
13.09. Emilia Dombrowski
13.09. Bruno Freitag
13.09. Baris Yenegün
15.09. Dominik Röhl
15.09. Sebastian Zenker
16.09. Eduardo Carlos Arevalo Michel

und wünschen für die Zukunft alles Gute!

Termine 2017

04.04.2017	Jahreshauptversammlung Abt. Fußball, Bürgerhaus, 20 Uhr
08.05.2017	Jahreshauptversammlung SGB, Bürgerhaus Brk
04.06.-05.06.2017	Jugendturniere Pfingsten, Sportplatz Am Wald
15.06.2017	Hof- und Grillfest Hof Weber, An der Landwehr
18.08.-20.08.2017	Altstadtfest
23.09.-24.09.2017	Oktoberfest, Sportplatz Am Wald
27.12.-29.12.2017	Opel-brass-Cup, Dreispitzhalle Bruchköbel

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.

Fußball • Handball • Turnen • Leichtathletik • Gymnastik • Tischtennis

Peter Stutz, Breslauer Str. 18a, 63486 Bruchköbel - Gläubiger-ID DE24SGB00000220600

Aufnahmeantrag

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Mitgliedschaft ab: _____ bereits im Verein ist Mitglied Nr. : _____

Name: _____

Name: _____ Mitglied Nr.

Vornamen: _____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

_____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

_____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

_____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

Straße: _____ **PLZ / Ort:** _____

Telefon 1: _____ FAX: _____

Telefon 2: _____ E-Mail: _____

Die jeweils gültige Vereinssatzung wird durch die Unterschrift als verbindlich anerkannt. Sie ist beim Präsidenten, allen Abteilungsleitern, und im Internet unter **www.sg-bruchkoebel.de** erhältlich. Die zur Zeit gültigen Mitgliedsbeiträge und die Höhe der einmaligen Aufnahmegebühr sind auf der Rückseite dieses Antrags ersichtlich. Die Mitgliedsnummer wird vom Vorstand vergeben.

Ort / Datum Unterschrift Bei Minderjährigen Erziehungsberechtigte(r)

SEPA Lastschriftmandat

Zahlungsweise: (bitte ankreuzen) **vierteljährlich** ☐ halbjährlich ☐ jährlich ☐

Abbuchung vom Konto

Hiermit ermächtige ich die Sportgemeinschaft Bruchköbel e.V., vertreten durch das Präsidium, bis auf Widerruf die von mir zu zahlenden Mitgliedsbeiträge zu Lasten meines Girokontos

IBAN: **DE** ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

Prüfziffer 2 Stellen, Bankleitzahl 8 Stellen, Kontonummer 10 Stellen mit Vornullen

BIC: ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

bei der: _____ (Bezeichnung des kontoführenden Instituts)

Kontoinhaber: _____

mittels Lastschrift einzuziehen. Beitragshöhe und Fälligkeit sind mir bekannt. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Die Mitgliedsnummer ist Mandatsreferenznummer.

Ort / Datum Unterschrift des Kontoinhabers

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.

Fußball • Handball • Turnen • Leichtathletik • Gymnastik • Tischtennis

Bankverbindung: Sparkasse Hanau IBAN: DE57506500230037051091 - BIC: HELADEF1HAN

In der Mitgliederversammlung am 05.05.2014 wurde der § 23.3 ergänzt. Er legt fest, dass die **Aufnahmegebühr und die Beiträge im Bankeinzugverfahren (SEPA Lastschriftverfahren)** eingezogen werden.
Wir bitten Sie das umseitige Lastschriftmandat auszufüllen. Die Abbuchung erfolgt bei vierteljährlicher Zahlung am 3.2., 3.5., 3.8. und 3.11. jeden Jahres, bei halbjährlicher Zahlungsweise am 3.2. und 3.8. und bei jährlicher Abbuchung am 3.2. Fällt dieser nicht auf einen Bankarbeitstag, erfolgt der Einzug am unmittelbar darauf folgenden Bankarbeitstag.

Buchungen im Beitrittsjahr:

Mit der ersten Buchung wird die Aufnahmegebühr und die Anzahl der Monatsbeiträge bis zum Quartals,- Halbjahres,- Jahresende verrechnet. Bis zum ersten Einzug der SEPA-Basis-Lastschrift gilt die Einzugsermächtigung als Lastschrift vom Konto widerruflich.

Folgende Mitgliedsbeiträge gelten ab dem 1.1.2015 und wurde in der Mitgliederversammlung am 05.05.2014 beschlossen.

	monatlich: ab 01.01.2015
1.) Jugendliche (unter 18 Jahre) und Rentner	6,00 €
2.) Mitglieder ab Volljährigkeit bis zum Eintritt in den Ruhestand	10,00 €
3.) Familienbeitrag	19,00 €
einmalige Aufnahmegebühr	14,00 €
einmalige Aufnahmegebühr bei mehreren Familienmitgliedern	15,00 €

Mitglieder ab dem 46. Lebensjahr werden auf schriftlichen Antrag in die Beitragsgruppe 1.) eingestuft, wenn sie nachweisbar keiner aktiven sportlichen Tätigkeit im Verein mehr nachgehen. Diese Regelung gilt nicht bei einer Zuordnung nach Beitragsgruppe 3.) Familienbeitrag. Die Umstellung der Beitragsgruppe Jugendliche auf Erwachsene erfolgt nach dem Kalenderjahr, in dem das Mitglied das 18. Lebensjahr vollendet hat.
Die Umstellung von Erwachsenenbeitrag auf Rentnerbeitrag erfolgt automatisch nach dem Quartal, in dem diese das 65. Lebensjahr vollendet haben. Die Umstellung auf Rentnerbeitrag erfolgt auch, wenn das Mitglied vorzeitig in den Ruhestand tritt und dies dem Präsidium mitteilt.

Datenschutz

Mit dem Beginn der Mitgliedschaft werden personenbezogene Daten auf Grund der ordentlichen Vereinsführung aufgenommen und elektronisch in Dateien gespeichert. Darüber hinaus werden auf elektronischem Weg im Zuge des allgemeinen Informationsdienstes Ergebnisse im Zusammenhang mit dem Sportbetrieb sowie sonstigen satzungsgemäßen Veranstaltungen veröffentlicht.

Der Verein veröffentlicht personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder in seiner Vereinszeitung sowie auf seiner Homepage und übermittelt Daten und Fotos zur Veröffentlichung an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Dies betrifft insbesondere Start- und Teilnehmerlisten, Mannschaftsaufstellungen, Ergebnisse und Torschützenlisten.

Mit dem Aufnahmeantrag willigt das Mitglied ein, dass seine Daten gemäß den Richtlinien des Bundes-Datenschutz-Gesetzes in Dateien gespeichert werden. Bei Austritt aus dem Verein werden diese Daten gelöscht. Bezüglich Geburtstag und Ehrungen kann das einzelne Mitglied der Veröffentlichung / Übermittlung von Einzelfotos und seiner personenbezogener Daten jederzeit gegenüber der Vereinsführung schriftlich widersprechen.

Wir danken

allen Firmen, die durch ihre Anzeigen die Herstellung dieses Heftes ermöglicht haben.

Wir bitten

alle unsere Mitglieder, Gönner und Freunde, diese Inserenten bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Herzlichen Dank!

Der Vorstand der SG Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal
Fanzeitschrift der SGB Abteilung Fußball

Ausgabe 214-17-07
Die nächste Ausgabe erscheint am 03.10.2017.

Redaktion und Gestaltung: Thorsten Brede
Titelbild: Kalle Meyer
05.09.2017

Fragen, Kritiken, Anregungen? Schick eine E-Mail an: tzzz.pfff@gmx.de

SG BRUCHKÖBEL 19 09 ABT. FUSSBALL

sanitätshaus
bußfeldschiller
leben in bewegung

Wir bewegen Bruchköbel!

bußfeldschiller ist offizieller Sponsoringpartner der SG Bruchköbel.

© fotolia

Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH | Innerer Ring 6 | D-63486 Bruchköbel | Telefon 0 61 81 - 9 06 08 88 | www.bussfeldschiller.de